

<b>Anfrage</b> öffentlich	Datum 02.09.2015	Nummer F0148/15
Absender Stadtrat Dennis Jannack <b>Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei</b>		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 03.09.2015	

Kurztitel  Verbesserungen im ÖPNV
---

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Ferienfahrplan der MVB hat bei vielen Fahrgästen für Frust gesorgt. Mit dem Ende der Ferien haben viele daher auf eine Verbesserung der Situation gehofft. Aber offensichtlich gibt es noch zahlreiche Ausfälle und Verspätungen im Streckennetz der MVB. So fiel am 1. September eine für viele Schülerinnen und Schüler wichtige Verbindung von Salbke nach Reform aus. Auch im Nachtverkehr kam es am 1. September auf mehreren Linien zu Ausfällen. Andere Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV berichten ähnliches für andere Buslinien, aber auch Straßenbahnen sind betroffen. Auf der Linie 8 ist scheinbar mit einem regelmäßigen Ausfall zu rechnen.

Auch die Beförderungssituation von Schülerinnen und Schülern von Südost und innerhalb Südosts hat sich nicht verbessert. So findet sich im Bus der Linie 58 um 7.08 Uhr vom SKL nach Reform spätestens ab der Haltestelle Faulmannstraße kein Platz mehr. Erschwerend kommt hinzu, dass weitere Schülerinnen und Schüler in Lüttgen Salbke und im Hopfengarten zusteigen wollen und verständlicherweise auch einen Platz benötigen. Die Fermersleben und Salbke durchquerenden Straßenbahnen zwischen 7.00 Uhr und 7.30 Uhr in Richtung Westerhüsen sind auf Grund der Berufsschule in Westerhüsen ebenfalls voll. Schülerinnen und Schüler der Grundschule Salbke (Kinder zwischen 6 und 10 Jahren) finden kaum Platz, geschweige denn eine Möglichkeit zum Festhalten. Bei einer Notbremsung der Straßenbahn sind hier Verletzungen vorprogrammiert.

**Daher frage ich Sie:**

1. Worin sehen Sie die Ursachen für Fahrplanabweichungen und Zugausfälle im Streckennetz der MVB?
2. Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um Fahrplanabweichungen und Zugausfälle im Streckennetz der MVB zu minimieren?
3. Gibt es auch in anderen Stadtteilen Probleme mit dem Schülerverkehr, die ähnlich gelagert sind wie die in Südost?
4. Welche Lösung sieht die MVB, um einen sicheren und ordnungsgemäßen Transport von Schülerinnen und Schülern in den Morgenstunden von a) Südost nach Reform und b) zur Grundschule Salbke zu gewährleisten?

5. Beteiligte sich die MVB am TNS Infratest ÖPNV-Kundenmonitor 2015? Wenn nein, warum nicht?

Es wird um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Antwort gebeten.

Dennis Jannack  
Stadtrat